



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

es fällt mir schwer, den richtigen Ton anzuschlagen. Mit dem Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine herrscht Krieg in unserer unmittelbaren europäischen Nachbarschaft. Diese schockierenden Ereignisse der letzten Tage überschatten alles, und ein Ende der Invasion ist aktuell nicht zu erwarten. Das Unvorstellbare ist eingetroffen, und es ist zweifelsohne eine historische Zäsur in der europäischen Friedensordnung. Wir bildende Künstler:innen, stets Teil von Solidarität und Demokratie, genauso wie es auch Claudia Roth mit Nachdruck bei ihrem Amtsantritt verkündete, sind mit unseren Gedanken bei den Bürger:innen der Ukraine. Wir sind ein Teil von ihnen. Ihre Zukunft liegt auch in unseren Händen. Wir haben in Deutschland die Möglichkeit, unsere Meinung und unsere Haltung offen und öffentlich zu äußern. Lasst uns dies auch mit aller denkbaren Lautstärke und Bandbreite tun.

Ich bin mir bewusst, dass unser Newsletter Sie gewöhnlich mit Verbandsinformationen versorgt. Die gut recherchierten Punkte zu Kulturförderung, Kulturpolitik, Kulturelle Bildung und mehr finden Sie wie üblich hier wieder. Ich bitte um Nachsicht, wenn ich an dieser Stelle nur auf eine Veranstaltung „Zukunftswerkstatt – Kunst in der Peripherie?“ im Festspielhaus Hellerau hinweise. In einem Fachgespräch und einer Podiumsdiskussion greifen wir unter anderem die Frage auf: Welche Chancen bieten Kunstorte dem ländlichen Raum, welche Potentiale haben sie? Im Anschluss wir unser neues Jahresmagazin „Sichtbarkeit. Die Präsenz der Kunst“ im feierlichen Rahmen präsentiert. Nach dem Magazin ist vor dem Magazin. So lade ich alle Interessierten bereits jetzt für die Zusammenarbeit unseres nächsten Jahresmagazins zum Thema „Nachhaltigkeit/ Ressource Kunst“. Das erste Treffen der AG findet digital am 31. März um 13 Uhr statt.

Fein begrüßt,
Ihr Marcel Noack
#standwithukraine

VERBANDSINFOS

Zukunftswerkstatt: Kunst in die Peripherie?

Welche Chancen bieten Kunstorte den ländlichen Räumen, welche Potentiale haben sie? Und wie kann man Problematiken sinnvoll begegnen?
Zu diesen Fragen findet am 10. März 2022 im Festspielhaus Hellerau (Karl-Liebknecht Str. 56, 01109 Dresden) eine Veranstaltung des LBK Sachsen e.V. in Kooperation HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste statt.

15 Uhr: Internes Fachgespräch

Am Beginn steht um 15 Uhr ein internes Fachgespräch zur Diskussion von Ansatz und Ergebnissen der vom LBK in Auftrag gegebenen Studie "Kunstorte im Freistaat Sachsen"

sowie des durchgeführten Pilotprojektes "Regionalexperten Bildende Kunst". Hier sind besonders Vertreter:innen aus den Kommunen, den Kulturräumen und dem Freistaat Sachsen eingeladen, eingeleitet durch die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus, Barbara Klepsch, über Wirksamkeit, Potenziale und Perspektiven von Kunst in den Regionen und ihre weitere Stärkung zu diskutieren.

Anmeldung für das Fachgespräch:

Bei Interesse an einer Teilnahme an dem internen Fachgespräch melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen unter der E-Mail-Adresse kontakt@lbk-sachsen.de oder telefonisch unter der Nummer 0351-5635742.

16.30 Uhr: öffentliche Podiumsdiskussion/Release-Party Jahresmagazin No. 10

Eine für das breite Publikum geöffnete Podiumsdiskussion greift die Fragen des Fachgesprächs auf. Es diskutieren:

- Dr. Manuel Frey (Kulturstiftung des Freistaates Sachsen)
- Manja Dahms (Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen)
- Heiko Vogt (Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung)
- Stefan Schmidtke (Kulturhauptstadtbüro Chemnitz) und
- Katja Manz (KreativLandTransfer).

Moderation: Dr. Cornelia Dümcke (CULTURE CONCEPTS, Autorin der Studie Kunstorte im Freistaat Sachsen, 2018).

Am Anschluss ab ca. 18 Uhr laden wir zur offiziellen Freigabe und Verteilung unseres aktuellen Jahresmagazins No.10 "Sichtbarkeit. Die Präsenz der Kunst" ein.

Anmeldung für die Podiumsdiskussion:

Bitte melden Sie sich aufgrund beschränkter Kapazitäten auf der [Website von Hellerau](#) an, die Teilnahme ist kostenlos. Es gelten die [aktuellen Corona-Bestimmungen](#) im Festspielhaus Hellerau (2G-Plus).

HYBRID Biennale Pre-Show

Gleichzeitig kann im Festspielhaus Hellerau die vom 10.-13. März stattfindenden "HYBRID Biennale Pre-Show" besichtigt werden. Verschiedene Kunstprojekte gehen damit dem im Oktober 2022 erstmals stattfindenden internationalen Festival mit dem Fokus auf Kunst im Zeitalter digitaler Transformationsprozesse voran.

Aufruf: Mitarbeit Jahresmagazin 2023

Kaum ist das diesjährige Jahresmagazin No.10 "Sichtbarkeit. Die Präsenz der Kunst" im Druck, startet bereits die Vorbereitung für die nächste Ausgabe. Sie wird sich dem Thema „Nachhaltigkeit/ Ressource Kunst“ widmen. Wer Interesse hat, sich an der genaueren Ausgestaltung des Heftes zu beteiligen, kann sich in der Geschäftsstelle des LBK (kontakt@lbk-sachsen.de, Tel. 0351-5635742) melden. Das erste Treffen der AG findet voraussichtlich digital am 31. März um 13 Uhr statt.

Inhaltliche Arbeit des Landesverbandes – Termine Landesrat und AG Kulturelle Bildung

Die nächsten Sitzungen des erweiterten Vorstandes des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen finden am 8. Juni und 5. Oktober online statt. Die Wiederaufnahme der Arbeit der AG Kulturelle Bildung findet mit einem ersten Besprechungstermin am 29. März statt, wer Interesse an einer Mitarbeit hat, melde sich bitte in der Geschäftsstelle (kontakt@lbk-sachsen.de, Tel. 0351-5635742).

Kleinprojektefonds der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Das Förderprogramm der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen für kleinere Kunst- und Kulturprojekte in den ländlichen Regionen Sachsens geht 2022 bereits in die vierte Runde. Kulturschaffende und Vereine können über ein einfaches Verfahren Beträge zwischen 500 und 5.000 Euro für ihre Projekte beantragen. Für Vorhaben, die der Bewältigung der Corona-Pandemie dienen, können im Jahr 2022 einmalig bis zu 10.000 Euro beantragt werden. Ein Antrag muss mind. 4 Wochen vor Projektbeginn, spätestens zum 31. Oktober gestellt werden.

Kleinprojekte-Förderung der Stadt Leipzig

Auch die Stadt Leipzig fördert Kleinprojekte mit Gesamtaufwendungen von maximal 1.500 €. Im Modul I können Projekte für die kulturelle Bildung, in Modul 2 künstlerische Vorhaben gefördert werden. Eine Antragstellung ist fortlaufend im Zeitraum zwischen der Ausschreibung und dem 15. November eines Jahres möglich, insofern Fördermittel zur Verfügung stehen.

Reisestipendien für Dresdner Künstler:innen

Seit vielen Jahren besteht zwischen Dresden und seinen Partnerstädten ein reger Austausch zwischen bildenden Künstler:innen. Die aktuelle Ausschreibung für Rotterdam endet am 14. März, genauere Informationen finden Sie auf der [Website](#) der Landeshauptstadt Dresden.

EU-Förderung: Höheres Budget für „Kreatives Europa“ und neue Website

Mit einem Budget von rund 385 Mio. € fördert das EU-Programm „Kreatives Europa“ die europäische Kreativ- und Kulturbranche, und damit mit rund 100 Millionen Euro mehr als noch 2021. Zudem gibt es ein neues [Online-Tool "CulturEU"](#), das Kulturakteur:innen erleichtert, Fördermöglichkeiten durch EU-Programme zu finden und Anträge zu stellen.

Investitionsprogramm »Barrierefreies Bauen - Lieblingsplätze für alle«

Mit dem Förderprogramm wird es Einrichtungen insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Gastronomie-, Bildungs- und Gesundheitsbereich ermöglicht, für mehr Barrierefreiheit zu sorgen. Menschen mit Behinderungen sollen damit gleichberechtigt Zugang zu öffentlich zugänglichen Einrichtungen erhalten. Jeder Landkreis hat eigene Antragsfristen, die es zu beachten gilt.

Pro Quote Kunst

Engagierte Künstlerinnen und Kulturakteurinnen haben eine Gruppe Pro Quote Kunst gegründet, die für mehr Gendergerechtigkeit im Bereich der Bildenden Kunst eintritt. In ihrer Selbstdarstellung heißt es: „Zwar werden feministische Themen in zeitgenössischen Diskursen eingeblendet, aber die Realität des Ausstellungsgeschehens, des Ankaufsverhaltens und der Rezensionen spricht eine nach wie vor patriarchal dominierte Sprache.“

Der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler begrüßt die Neugründung und weist auf sein bereits 2019 veröffentlichtes Positionspapier hin, dass verschiedene Forderungen zum Thema aufstellt, etwa eine 50:50 Quote in allen Auswahlgremien und Jurys.

8. März 2022: fair share! Aktion zum Internationalen Frauentag

Das Aktionsbündnis „fair share! Sichtbarkeit für Künstlerinnen“ plant für den Internationalen Weltfrauentag am 8. März 2022 eine Aktion und ruft zur Teilnahme auf. Geplant ist eine Performance an der Neuen Nationalgalerie in Berlin, die sich mit Künstlerinnen der Avantgarde befasst, die nicht in der Schausammlung des Museums vertreten sind. Der Schaubestand umfasst gegenwärtig 22 Künstlerinnen gegenüber 110 Künstlern. Es werden noch Teilnehmer:innen für die Performance gesucht.

Kurzvideos zu Fördermöglichkeiten „Kultur macht stark“ 2022

Die „Kultur macht stark“-Servicestellen der Bundesländer haben im November letzten Jahres zwei digitale Infotage zu den Fördermöglichkeiten 2022 durchgeführt. Dabei wurden die Präsentationen der verschiedenen Förderangebote aufgezeichnet. Die Kurzvideos können auf dem Youtube-Kanal der Servicestellen angeschaut werden.

Studie: Die Zukunft gehört hybriden Formaten

Wie gestalten „Kultur macht stark“-Akteur:innen den digitalen Wandel, und wo sehen sie Chancen und Herausforderungen von Online-Formaten in der kulturellen Bildung? Das hat eine Studie des JFF - Institut für Medienpädagogik im Auftrag des Bundesbildungsministeriums untersucht. Auf der Website des Ministeriums findet sich ein Interview dazu, auf der Seite des Instituts die Studie zum kostenlosen Download.

Veranstaltungen für den Dresdner Ferienpass 2022 gesucht

Das Dresdner Jugendamt möchte auch in diesem Jahr ein vielseitiges Sommerferien-Programm für Dresdner Mädchen und Jungen von 6 bis 14 Jahren anbieten. Für den „Ferienpass 2022“ sind deshalb bis zum 22. März 2022 Veranstaltungen für die Zeit vom 16. Juli bis zum 28. August 2022 gesucht. Einrichtungen und Vereine aus Stadt und Umland sind gebeten, sich jetzt mit ihren konkreten Angeboten um die Aufnahme im städtischen Ferienpass zu bewerben.

Corona-Regeln in Sachsen

Seit dem 23. Februar 2022 gilt eine neue Corona-Notfall-Verordnung – mit weiteren Lockerungen für die Kultur- und Kreativwirtschaft. Für Museen und Ausstellungsräume ist danach die 3G-Regel, Kontakterfassung und eine Quadratmeter-Beschränkung zu beachten. Ab dem 4. März soll es weitere Öffnungsschritte für Kultur und Tourismus in Sachsen geben. Die dann geltenden Bestimmungen entnehmen Sie bitte den [Informationsseiten des Freistaates Sachsen](#).

Aufruf zum Impfen

Wer noch nicht gegen Corona geimpft oder geboostert ist, der wird noch einmal von der Sächsischen Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Petra Köpping, eindringlich dazu aufgerufen: Bitte lassen Sie sich impfen! Die Impfung ist das beste Mittel, um sich und andere zu schützen. Die Corona-Schutzimpfung wird von der Sächsischen Impfkommission dringend empfohlen. Da die Schutzwirkung nach einiger Zeit nachlässt, ist auch das Boostern sehr wichtig, insbesondere um vulnerable Personen zu schützen. Mit einer Impfung tragen Sie dazu bei, die Pandemie einzudämmen und zu einem „normalen“ Leben zurückzukehren. Wenn Sie noch Fragen dazu haben oder sich unsicher sind, können Sie sich an Ihren Hausarzt oder Ihre Krankenkasse wenden.

Neues Corona-Hilfsprogramm: Sachsen Plus

Sachsen schließt mit „Sachsen Plus“ eine Förderlücke für Kleinunternehmer:innen, Selbstständige und Freiberufler:innen. Unternehmen und Angehörige der Freien Berufe, die aufgrund ihrer Struktur im Programm Neustarthilfe des Bundes nicht antragsberechtigt sind und nur geringe Überbrückungshilfen III plus und IV des Bundes erhalten, wird ein ergänzender Zuschuss gewährt, um die pandemiebedingten Einschränkungen abzumildern und damit einen wirtschaftlichen Neustart zu erleichtern. Die Unterstützung soll sich auf pauschal 4.750 EUR je Antragsteller:in belaufen: insgesamt 4.500 EUR für drei Monate plus einmalig 250 EUR für Steuerberater:innen-Ausgaben. Die Antragstellung wird gegenwärtig vorbereitet und wird voraussichtlich ab Anfang März möglich sein.

Fortführung „Härtefälle Kultur“

Das Förderprogramm „Härtefälle Kultur“, das sich an von der Corona-Krise betroffene sächsische Kunst- und Kultureinrichtungen in freier Trägerschaft sowie an Unternehmen des Privatrechts in Form von Personengesellschaften richtet, wird bis Ende 2022 fortgeführt. Im Rahmen der Förderung kann der Liquiditätsbedarf geltend gemacht werden, der aus unabweisbaren Einnahmeausfällen und/oder durch notwendige zusätzliche Ausgaben (zum Beispiel für Hygienemaßnahmen oder digitale Angebote als Veranstaltungersatz) entsteht. Geförderte erhalten einen Zuschuss bis zu 10.000 Euro, bei höherem Liquiditätsbedarf bis zu 50.000 Euro.

Corona-Wirtschaftshilfen des Bundes bis Juni 2022 verlängert

Die Überbrückungshilfe IV wird bis Juni 2022 verlängert, ebenso die Neustarthilfe als gezielte Unterstützung für Solo-Selbstständige. Auch die Kurzarbeiterregelung wird bis 30. Juni 2022 verlängert, allerdings werden die Sozialversicherungsbeiträge ab 2022 nur begrenzt erstattet. Auf der [Website](#) des Bundesfinanzministeriums finden sich die wichtigsten aktuellen Hilfen im Überblick.

SONSTIGES

Plattform für zeitgenössische Druckkunst

Am 15. März wird der Eintrag der traditionellen Drucktechniken in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission mit zahlreichen Veranstaltungen rund um die Drucktechniken gefeiert. Auf der projekteigenen [Internetseite](#) des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler e. V. kann jeder noch weitere Veranstaltungen eintragen.

Die Projektleitung des „Tags der Druckkunst“ möchte darüber hinaus eine professionell geführte Plattform für die zeitgenössische Druckkunst etablieren und ein Netzwerk für einen Austausch unter den Künstler:innen, Druckwerkstätten, Museen etc. aufbauen. Denkbar wäre etwa ein Symposium mit einer Bestandsaufnahme der Druckwerkstätten: Wer bietet einen Austausch unter Künstler:innen an? Wo kann ich eine gut ausgestattete Druckwerkstatt für ein Projekt nutzen? Wer kann mir bei Cyanotypie und Kallotypie Hilfestellung geben? Wo erfahre ich mehr über die Fotoradierung? Feedback dazu wird über die Email-Adresse post@tag-der-druckkunst.de an Dierk Berthel erbeten.

Dokumentation: Symposion „ÜberLeben mit Kunst“

In Kürze liegt die Dokumentation des Symposions des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler „ÜberLeben mit Kunst“ vom 29. Oktober 2021 vor. Darin finden sich der Impulsvortrag von Dr. Martin Seidel „ÜberLeben und Kunst. Jeder Mensch ist ein Künstler / Jeder Künstler ist ein Mensch“ sowie die beiden Diskussionsrunden zu den Themen „Hat die Kunst die Pandemie überlebt? Wie ist das Überleben mit Kunst möglich?“ und „Nachhaltige Förderinstrumente – Einkommen und soziale Sicherung: Welche Hilfen haben gewirkt, welche nicht? Welcher Reformen stärken Kunst und Kultur?“.

Die Dokumentation kann über die [Website](#) des BBK bestellt werden (5 Euro/ für BBK-Mitglieder 2,50 Euro).

Blog: Die Kunst der Demokratie

Zur Vorbereitung des 11. Kulturpolitischen Bundeskongresses der Kulturpolitischen Gesellschaft am 9. und 10. Juni 2022 werden in dem [Blog](#) „Die Kunst der Demokratie“ zentrale kulturpolitische Diskurse aufbereitet, etwa zum Afrozensus, zur Diversität oder zur Nachhaltigkeit.

Kulturhauptstadt Europa 2025 „Makers, Business & Arts“

Chemnitz wird Kulturhauptstadt Europas 2025. Das zentrale Vorhaben von Chemnitz 2025 für die Kultur- und Kreativwirtschaft ist das Programm „Makers, Business & Arts MBA25“. Das Programm will die Macher:innen aus Kunst und Wirtschaft gleichberechtigt zusammenbringen. Der Verband Kreatives Sachsen bietet jeden ersten Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr eine Videosprechstunde an, in der sich Interessierte über den aktuellen Stand der Projektentwicklung informieren können, die nächste findet am 2. März statt.

Handbuch für digitale Teilhabe

Das kostenfreie Handbuch »Digitale Teilhabe: Barrierearm informieren, austauschen und gestalten« auf der Website Digitale Nachbarschaft enthält Tipps, Hinweise und praktische Beispiele, wie man barrierearme Inhalte für Webseiten und soziale Netzwerke erstellt, verständliche Sprache umsetzt und Vielfalt in der Kommunikation abbildet.

Chancengleichheit für Menschen mit Behinderung durch Kulturförderung

Mit dem Projekt „United Inclusion“ hat Un-Label im Sommer 2021 Kulturakteur:innen mit Behinderung und Vertreter:innen der Kulturförderung zusammengebracht. Gemeinsam entwickelten sie Vorschläge zur Neuausrichtung und -gestaltung von Förderprogrammen für mehr Chancengleichheit. Die Projektergebnisse wurden in einer Publikation zusammengefasst, die nun kostenfrei zum Download zur Verfügung steht.

Studie zum Engagement von Freiwilligen

Im neu erschienenen Freiwilligensurvey lässt sich unter anderem nachlesen, wer die freiwillig Engagierten in Deutschland sind, welche Motivation sie haben und wie sich ehrenamtliches Engagement über die Zeit gewandelt hat. Die Publikation kann beim Verlag Springer VS kostenfrei heruntergeladen werden.

CfP: Rolle der Kultur für den gesellschaftlichen Zusammenhalt

Zunehmend wird die Rolle der Kultur für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hervorgehoben. In einem Fachforum auf dem 11. Kulturpolitischen Bundeskongress »Die Kunst der Demokratie. Kulturpolitik als Demokratiepoltik« am 9. und 10. Juni 2022 in Berlin soll die Rolle der Kultur für den gesellschaftlichen Zusammenhalt näher beleuchtet werden. Dafür werden noch Impulse aus Praxis und Forschung gesucht.

Seminar- und Weiterbildungsangebote für Vereine

Der Landesverband Soziokultur Sachsen versammelt auf seiner Website einen Überblick über Seminarangebote unterschiedlichster Anbieter, die insbesondere für Vereine von Interesse sind, etwa zu den Themen Ehrenamt, Finanzierung und Buchhaltung, Mitgliedergewinnung, Pressearbeit und Kommunikation. Gern verweisen wir hier auf die hervorragende [Zusammenstellung](#).

Infosession für Kreative in Leipzig

Es ist nicht immer einfach für das eigene Projekt oder Unternehmen die passenden Anlaufstellen und Fördermittel zu finden. Hier hilft die Online-Infoveranstaltung von KREATIVES SACHSEN weiter.

Termin:

03.03.2022, 17 – 19 Uhr

Erfolgreich Fördermittelanträge schreiben

Die Online-Veranstaltung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Landesverband Sachsen vermittelt wertvolles Wissen, Tricks und Tipps für Antragstellungen, die für alle Themen und Förderer nützlich sind, Kosten: 165 Euro.

Termin:

03.03.2022, 10 – 13 Uhr

Digitale Barrierefreiheit erfolgreich umsetzen

Öffentliche Stellen im Freistaat Sachsen sind verpflichtet, ihre Webseiten und Apps gemäß Barrierefreie-Websites-Gesetz (BfWebG) barrierefrei zu gestalten. Die digitale Informationsveranstaltung der Geschäftsstelle des Landesbeauftragten für Inklusion der Menschen mit Behinderung gibt hierfür Hilfestellung.

Termin:

10.03.2022, 10 – 12 Uhr

WERKEN VIII: Handwerk Grafik

Ausgehend von der Frage „Was ist ein gutes Plakat?“ wird in dem Workshop der Servicestelle Freie Szene in Kooperation mit Kreatives Sachsen im St. Pauli Salon Dresden Wissen rund um grafische Gestaltung vermittelt. Eine Anmeldung unter freie-szene@soziokultur-sachsen.de bis 04. März 2022 ist notwendig.

Termin:

12.03.2022, 11 – 17 Uhr

Social Media-Kommunikation mit Instagram

Das kostenfreie Online-Seminar des Vereins- und Stiftungszentrum vermittelt praktisches Wissen, wie gemeinnützige Organisationen eine breite Zielgruppen über Instagram erreichen können. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Termin:

14.3.2022, 18 Uhr

Werkstatt Inklusion! Wie beginnen? Fünf Berichte aus der Praxis

Mit dieser Online-Werkstatt Inklusion! möchte die Servicestelle Inklusion alle Akteure aus dem sächsischen Kulturbereich ermutigen, ganz praktisch mit kleinen Schritten für mehr Inklusion zu sorgen. Dazu sind Mitarbeiter:innen aus Kultureinrichtungen eingeladen, über ihre Erfahrungen und ihre Arbeit zu berichten.

Termin:

17.03.2022, 10 – 12 Uhr

Inklusionsorientierte Kunstvermittlung

Welche Formen von Unterstützung sind notwendig, damit Menschen mit Behinderung künstlerischen Schaffensprozessen nachgehen können? Welche Barrieren bestehen im Kulturbetrieb und wie kann diesen entgegengewirkt werden? Und welche Rolle spielt die Kunstvermittlung? Diesen Fragen geht das Seminar der Bundesakademie für Kulturelle Bildung nach. Kosten: 75,50 Euro + Kosten für Verpflegung und ggf. Übernachtung

Termin:

22. – 23.03.2022

Runder Tisch für Künstler:innen und Kulturschaffende mit Behinderung und chronischen Krankheiten

Bei diesem Runden Tisch treffen sich online Künstler:innen und Kulturschaffende mit Behinderung und chronischen Krankheiten, die in Sachsen leben oder arbeiten. Die Veranstaltung bietet einen geschützten Raum, um über die eigene künstlerische Arbeit und aktuelle kulturelle Themen zu sprechen. Auch Fragen der Professionalisierung und Strategien im Umgang mit Diskriminierung können hier besprochen werden.

Termin:

24.03.2022, 12:30 – 14:30
Uhr

Graphic Recording – Visualisierung für Moderation und Präsentation

Anhand vieler Beispiele vermittelt das Seminar des Herbert-Wehner-Bildungswerk für Kommunalpolitik in Dresden, welches Handwerkszeug für die visuelle Kommunikation am Flipchart gebraucht wird. Im Seminar lernen Sie die gängigen Symbole kennen und üben diese zu zeichnen. Kosten: 40 Euro.

Termin:

26.03.2022, 9 – 16 Uhr

Kunst und Recht – Das aktuelle Urheberrecht

Vortrag mit Tessi Altkrüger, Rechtsanwältin, in der HfBK Dresden, Güntzstraße 34, 2. OG, Hörsaal (Raum 222), 01307 Dresden.

Termin:

07.04.2022, 18:00 – ca.
19:30 Uhr

Flickenteppich Finanzierung - welche Möglichkeiten habe ich als Künstler:in, um meinen Lebensunterhalt zu sichern?

Künstler:innen aus den Sparten Bildende Kunst, Darstellende Kunst und Musik sowie Hartmut Meiler als Experte aus der Finanzierungspraxis sprechen mit euch in der HGB Leipzig bei Brot und Dips über ihre Erfahrungen im Bereich der (Selbst-)Finanzierung. Die Brot_Lose_Kunst lädt dazu ein, Fragen zu stellen und sich in entspannter Atmosphäre interdisziplinär auszutauschen. Anmeldung unter: freie-szene@soziokultursachsen.de

Termin:

*07.4.2022, 15:30 – 18:30
Uhr*

Symposion: „Kunst, Künstler:innen und Nachhaltigkeit“ und 50 Jahre BBK

Save the date: Der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler veranstaltet sein diesjähriges Symposion zum Verhältnis von Kunst, Künstler:innen und Nachhaltigkeit sowie einen Festakt zum 50-jährigen Jubiläum des BBK Bundesverbands am 17. Juni 2022 in der Frankfurter Paulskirche. Nähere Informationen finden sich demnächst auf der [Website](#) des BBK.

ANTRAGSTERMINE

Kulturwerk der VG BILD-KUNST

Weberstr. 61, 53113 Bonn

Abgabe

15.03.2022

Förderzeitraum

laufendes Jahr

Zuwendungszweck:

offene

Entwicklungsvorhaben

Dresdner Stiftung für Kunst und Kultur der Ostsächsischen Sparkasse Dresden

(Regionen: Landeshauptstadt Dresden, Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge und Teilgebiete des Landkreises Bautzen (Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg))

Abgabe

30.03.2022

Förderzeitraum

2. Halbjahr

Zuwendungszweck:

Projektförderung

***Stiftung Kunstfonds zur Förderung der
zeitgenössischen bildenden Kunst***

Weberstr. 61, 53113 Bonn

Telefon: 0228 9153 411

Abgabe

31.03.2022

Förderzeitraum

Folgejahr

Zuwendungszweck:

*Erarbeitung von
Werkverzeichnissen (A4)*

Stiftung Erlebnis Kunst

Postfach 0908

73009 Göppingen

Abgabe

31.3.2022

Förderzeitraum

Zuwendungszweck:

Kunstvermittlung

Deutsches Kinderhilfswerk

Leipziger Straße 116 - 118

10117 Berlin

Abgabe

31.3.2022

Förderzeitraum

Zuwendungszweck:

Kulturelle Bildung

***Landeshauptstadt Dresden // Amt für Kultur
und Denkmalschutz // Kunstkommission***

Königstraße 15

01097 Dresden

Frau Ramona Eichler

Telefon: 0351 4888 942

Abgabe

laufend

Förderzeitraum

Zuwendungszweck:

*Kunst im öffentlichen
Raum in Dresden*

AUSSCHREIBUNGEN

8. Internationaler Marianne Brandt Wettbewerb

Der 8. Internationale Marianne Brandt Wettbewerb fragt 2022 Künstler:innen und Gestalter:innen danach, wie sich das, was uns mit anderen Lebewesen und Lebensräumen verbindet, neu entdecken und gestalten lässt.

Einreichungsfrist:

03.03.2022

Genre:

diverse

Ideenwettbewerb „Gedenkareal Dresdner Norden“

Auslobung eines Ideenwettbewerbes „Gedenkareal Dresdner Norden“ zur analogen und digitalen Sichtbarmachung von Opfer- und Täterorten aus der Zeit des Nationalsozialismus

Einreichungsfrist: 04.03.2022
Genre: Gedenk- und Erinnerungskultur

Artist in Residence in Vechta

Das „Artist in Residence-Programm“ bietet einem Künstler oder einer Künstlerin die Möglichkeit, im Spätsommer/Frühherbst 2022 für vier bis sechs Wochen in der Stadt Vechta zu leben und themenbezogen zu arbeiten.

Einreichungsfrist: 11.03.2022
Genre: diverse

Frechener Keramikpreis 2022

Der Frechener Keramikpreis ist ein Nachwuchsförderpreis für keramisch arbeitende Künstler:innen. Er richtet sich an junge Künstler:innen unter 35 Jahren, die ihre keramische Tätigkeit in Deutschland ausüben.

Einreichungsfrist: 11.03.2022
Genre: Keramik

Projektstipendium im SCHWARZWEISS FOTOLABOR

Jährlich initiiert das Schwarzweiß Fotolabor in Kooperation mit Art in the museum ein Projektstipendium. Die eingereichten Projektvorhaben sollen sich mit analogen Prozessen in engerem oder in weiterem Sinne beschäftigen, sie abbilden oder weiter denken.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: analoge Prozesse

OPEN CALL Wiesbadener Fototage 2022

"Unruhige Zeiten" - Die Wiesbadener Fototage bieten seit ihrer Gründung im Jahre 2002 Fotograf:innen sowie Künstler:innen die Möglichkeit, sich mit Fotoserien zum jeweiligen Festivalthema für die zentralen Ausstellungen zu bewerben.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: Fotografie

24. Skulpturenpark Mörfelden-Walldorf

Die Stadt Mörfelden-Walldorf veranstaltet im Rahmen des „Kultursommers Südhessen 2020“ gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler e.V. zum 24. Mal einen Skulpturenpark.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: Skulptur, Installation, Objektkunst

1000undDeine Sicht

Im Sommer 2022 sollen in einer fotografischen Outdoorausstellung an verschiedenen Orten im Dreiländereck die pandemiebedingten Konfliktfelder, Freiräume und Lösungsansätze sichtbar werden.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: diverse

Helmut

Helmut ist ein Ort, an dem Kunst, Kultur, Bildung sowie Politik in variierenden Veranstaltungsformaten Raum finden. Die Galerie bietet Raum für Ausstellungen, Performances und Interaktives.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: diverse

Internationales Landschaftspleinair „Künstler erleben den Nationalpark Unteres Odertal“

Das Thema „Wasser in der Aue“ stellt natürliche wechselnde Überflutungen der Flussauen in den Mittelpunkt der Betrachtung und lädt zu Interpretationen ein.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: Malerei, Grafik und diverse

Innen nach Außen / Außen nach Innen - ARTIST IN RESIDENCE 2022

Künstler:innen sind eingeladen, den Transformationsprozess des Remscheider Stadtteils Honsberg künstlerisch zu begleiten.

Einreichungsfrist: 15.03.2022
Genre: diverse

Residenzprogramm „AI Anarchies“

Die JUNGE AKADEMIE der Akademie der Künste Berlin unterstützt sechs Künstler:innen bei der Entwicklung neuer Arbeiten zum Thema „Künstliche Intelligenz (KI) und Ethik“ unter dem Titel „AI Anarchies“ im Rahmen eines sechsmonatigen Residenzprogramms am ZK/U in Berlin.

Einreichungsfrist: 17.03.2022
Genre: Künstliche Intelligenz und Ethik

12. Nordhäuser Grafikpreis der Ilsetraut Glock-Grabe Stiftung

Die Ilsetraut Glock-Grabe Stiftung verleiht im Jahr 2022 zum 12. Mal den mit 1.500 € dotierten Nordhäuser Grafikpreis.

Einreichungsfrist: 20.03.2022
Genre: Grafik

sichtbar- Kunst- & Designmarkt

Kunstschaffende aus ganz Deutschland sind eingeladen sich bis zum 20. März 2022 für den sichtbar- Kunst- & Designmarkt zu bewerben.

Einreichungsfrist: 20.03.2022
Genre: diverse

Open Call - Begehungen 2022

Die 19. Ausgabe des Kunstfestivals Begehungen findet erstmals nicht im Stadtraum Chemnitz statt, sondern in Thalheim. Ausstellungsort wird das seit 2014 ungenutzte Erzgebirgsbad sein. Die Teilnahme ist sowohl in Form einer Residenz als auch mit eingesandten Werken möglich.

Einreichungsfrist: 20.03.2022
Genre: diverse

Prolog 24 – Heft für Zeichnung und Text

Die 24ste Ausgabe des Prolog – Heft für Zeichnung und Text widmet sich dem „still:leben“. Ausgehend vom klassischen Genre des Stillebens werden künstlerische Arbeiten/Texte mit Bezug (oder aktiver Verweigerung) auf's Heute gesucht.

Einreichungsfrist: 20.03.2022
Genre: Zeichnung und Text

Ausschreibung Mach den Kiosk 2022

Professionelle Kunstschaffende sind eingeladen, für den ehemaligen Zeitungskiosk an einem zentralen Knotenpunkt der Stadt Halle (Saale) ein Kunstprojekt zu realisieren, das auf diesen Ort zugeschnitten ist.

Einreichungsfrist: 25.03.2022
Genre: diverse

ANONYME ZEICHNER 2022

Wie wird das eigene Urteil beeinflusst wenn man nichts über die Namen und die Herkunft der Urheber:innen weiß? Wie entwickelt man selbst eine Definition von Wert wenn die Preise einheitlich sind? Wo ist die Grenze zwischen Kunst und Nicht-Kunst?

Einreichungsfrist: 27.03.2022
Genre: Zeichnung

Ausschreibung Preis des Kunstvereins Hannover -Atelierstipendium Villa Minimo

Der Kunstverein Hannover vergibt alle zwei Jahre zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses den »Preis des Kunstvereins Hannover – Atelierstipendium Villa Minimo«.

Einreichungsfrist: 27.03.2022
Genre: diverse

hin&herzo Projektpreis 2022

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Veranstaltung „hin&herzo – das Kulturfestival“ verleiht die Stadt Herzogenaurach im Jahr 2022 den hin&herzo-Projektpreis 2022.

Einreichungsfrist: 30.03.2022
Genre: diverse

Hot Printing Festival Offenbach

An einem Wochenende im Juli bietet der Innenhof des Büsingpalais in Offenbach Raum für ein Festival des Druckens.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: Druckgrafik

Stipendium 65plus

Die Künstlerin Martha Laugs hat der Stiftung Kunstfonds 100.000 Euro gespendet. Mit dieser Summe sollen professionell bildende Künstler:innen unterstützt werden, die 65 Jahre und älter sind. Diese können sich um einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro bewerben, um ihr künstlerisches Werk zu profilieren.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

5. Weißenburger Kunstpreis 2022

Der Weißenburger Kunstpreis geht in die fünfte Runde. 25 ausgewählte Künstlerinnen und Künstler haben die Möglichkeit, ihre Arbeiten vom 17.06. bis 02.07.2022 in der Weißenburger Kunstschranne zu präsentieren.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

Rumpenheimer Kunsttage 2022

Die Zusage ermöglicht der Künstlerin/dem Künstler die Teilnahme an der Kunstaussstellung der „20. Rumpenheimer Kunsttage“ 2022. Teilnahmegebühr 50,- Euro.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

Rumpenheimer Kunstpreis DIANA 2020

Ein Ausstellungskonzept wird prämiert und anlässlich der 20. „Rumpenheimer Kunsttage“ durch die Künstlerin/den Künstler realisiert, und vom 16.09. bis 30.10.2022 in der Ev. Schlosskirche präsentiert. Der Preis ist mit 1.500,- Euro dotiert.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

Kunstpreis Artis 2022

Bewerben können sich bildende Künstler:innen, die unter Verwendung von Konzeptkunst, Installation, Skulptur, Plastik, Fotografie, Video und Mix-Media das Thema - Neue Wege. Positionen 2022 - umsetzen.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

nun - neue unentd_ckte narrative

Es werden bevorzugt Kulturvorhaben aus dem Raum Erzgebirge gesucht. Im Jahr 2022 begleitet "nun" bei der Recherche und Vorbereitung. Im Jahr 2023 gibt es Unterstützung bei der Durchführung der Kulturproduktion.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: Kulturprojekte, Kooperationen

Zukunftsgut - Preis für Kulturvermittlung

Die Bewerbungsphase des von der Commerzbank-Stiftung ausgeschriebenen Preises Zukunftsgut ist gestartet! Es ist der mit insgesamt 80.000 Euro höchstdotierte Preis für Kulturvermittlung in Deutschland.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: Kulturvermittlung

Fresh A.I.R. #8 - Stipendium

Die Fresh A.I.R.-Stipendien der Stiftung Berliner Leben bieten Kunst- und Kulturschaffenden die Zeit, den Raum und die Ressourcen, um sich einem künstlerischen Projekt zu widmen.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

Ausschreibung - Rückkehr in Würde. Chancen für ein selbstbestimmtes Leben

Im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums des SOLWODI Rückkehr- und Reintegrationsprogramms werden Kunstschaffende eingeladen, sich für das Ausstellungsprojekt 2022 zu bewerben.

Einreichungsfrist: 31.03.2022
Genre: diverse

Denkmal Weingartener Vertrag 1525

Im Rahmen des 500. Jahrestags des Weingartener Vertrags soll zur Erinnerung an das historische Ereignis und seine Bedeutung ein Denkmal errichtet bzw. ein künstlerischer Erinnerungsort entwickelt werden.

Einreichungsfrist: 01.04.2022
Genre: Kunst im öffentlichen Raum

OPEN CALL: FAMA Skulptura Dresden 2022

Die Sächsische Skulpturenausstellung für großformatige Skulpturen und Plastiken im Herzen der sächsischen Landeshauptstadt findet im Zeitraum vom 15.7. - 21.8.2022 statt.

Einreichungsfrist: 03.04.2022
Genre: Plastik, Skulptur

Paula Modersohn-Becker Kunstpreis 2022

In diesem Jahr lobt der Landkreis Osterholz zum siebten Mal den Paula Modersohn-Becker Kunstpreis aus.

Einreichungsfrist: 04.04.2022
Genre: diverse

KUNST AM BAU

Realisierungswettbewerb zur Errichtung eines Kunstwerks am neuen eins-Verwaltungsgebäude in Chemnitz

Der Energieversorger eins energie in Sachsen lobt ein Kunstwerk an seinem im Herbst fertiggestellten Verwaltungsgebäude in der Chemnitzer Innenstadt aus. Nationale und internationale bildende Künstler:innen sind aufgerufen, sich um die Teilnahme am Wettbewerb zu bewerben.

Einreichungsfrist: 13.03.2022
Genre: Kunst am Bau

Erweiterungsbau des Bundeskanzleramtes

Nicht offener, einphasiger Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerberverfahren.

Einreichungsfrist: 04.04.2022
Genre: Kunst am Bau

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG E.V.

4D PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V., TAPETENWERK, HAUS B, LÜTZNER STR. 91, 04117 LEIPZIG

Tandem #2

Irene Kiele // Lea Petermann // Malerei und bewegte Skulptur

In der zweiten Tandem-Ausstellung zeigen zwei HGB-Alumnae ihre Arbeiten: Zu sehen sind Malereien von Irene Kiele (*1942) und die bewegte Skulptur "Breathing net" von Lea Petermann (*1985).

Laufzeit// 04. – 31. März 2022

Vernissage// 03. März 2022 ab 18 Uhr

Künstlerinnengespräch// 24. März 2022 18 Uhr

Öffnungszeiten// Di, Mi & Do 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Corona-Regelungen.

Ab 2022 finden im 4D Projektort des BBK LEIPZIG e.V. im Rahmen des Vor- und Nachlassprojektes Tandem-Ausstellungen statt. Mitglieder der Jahrgänge vor 1960 gestalten gemeinsam mit einem/r jüngeren Künstler:in aus den Reihen des BBK LEIPZIG e.V. eine Ausstellung im 4D Projektort

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des BBK Leipzig.

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND E.V.

Öffnungszeiten

Der Projektraum Chemnitzer Künstlerbund e.V. hat geöffnet:

Mi 11-17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Do 11-17 Uhr /Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

>> Es gilt die aktuelle Corona-Schutz-Verordnung Sachsens <<

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am 14. März 2022 um 18 Uhr im Projektraum statt.

Aufruf

Vom 01. August bis 02. September 2022 planen wir wieder unsere Sommerakademie. Hierfür bitten wir interessierte Kursgeber:innen um Rückmeldung an die Geschäftsstelle.

Bitte Kursdauer, Kursinhalt und maximale Teilnehmerzahl angeben.

Grundsätzlich möchten wir auch gern im ganzen Jahr Kursangebote unserer Künstler:innen vermitteln. Hierfür können ebenfalls alle Informationen an die Geschäftsstelle übermittelt werden. Je nach Umfang der Rückmeldungen könnten wir so einen ganzjährigen Kursplan entwickeln und bewerben.

Die Informationen zu allen Kursen benötigen wir bis spätestens 31. März 2022.

Aktzeichnen

Für CKB-Mitglieder findet jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Projektraum des CKB e.V. Aktzeichnen statt.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

ERINNERUNGEN - 08. März bis 07. April

Ausstellung im stillen Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder:

Fritz Schönfelder, Jörg Beier, Peter Schettler & Karl Clauss Dietel

18. März Kabarett // DUALE SATIRE record release

Wir bitten um Reservierung per Mail oder Telefon.

Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr, Eintritt: 9 Euro

Die Veranstaltung findet unter den zum Veranstaltungszeitpunkt geltenden gesetzlichen Bedingungen statt.

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Vorbehaltlich der jeweils geltenden Corona-Richtlinien ist die Geschäftsstelle dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr geöffnet. Wir empfehlen dringend telefonische Voranmeldungen. Geschlossen ist am 01., 29. und 31. März, jeweils ab 13 Uhr sowie vom 08. März, 13 Uhr bis zum 16. März 2022.

8. Künstlermesse Dresden, 11. – 13. März 2022, Deutsches Hygienemuseum (DHM)

Nach langem Bangen ist jetzt klar: Die 8. Künstlermesse Dresden findet statt! Etwas luftiger gestaltet und auf deutlich mehr Fläche stellen vom 11. bis zum 13. März 2022 rund 100 Künstler:innen, Galerien von Produzent:innen, Kunstvereine und Offspaces an knapp 80 Messeständen aus. Neben der eigentlichen KÜNSTLERMESSE zeigt der Künstlerbund an den drei Messe-Tagen eine eigens kuratierte Sonderausstellung, die sich dem Thema der aktuellen Ausstellung des DHM "Künstliche Intelligenz" widmet. Darüber hinaus präsentiert das Internationale Filmfest Dresden mit „Künstlich“ ein Kurzfilmprogramm und die Dresdner Buchkinder animieren samstags und sonntags die kleineren Gäste zum Mitmachen. Ein Highlight der diesjährigen KÜNSTLERMESSE ist die Filmpräsentation „Uncanny Valley“ des Projekts „Rimini Protokoll“, an die sich eine Diskussion mit dem Mitbegründer und Regisseur Stefan Kaegi anschließt. Pandemiebedingt gibt es die **Tickets nur online**, allerdings kann auch vor Ort noch ein Online-Ticket erworben werden, falls die maximale Zahl an Besucher:innen dann noch nicht erreicht ist. Näheres dazu auf unserer [Website](#). Mitglieder des Künstlerbunds Dresden zahlen gegen Vorlage ihres BBK-Ausweises den ermäßigten Eintrittspreis von 5,50 € (plus Servicegebühr). Für Zutritt und Besuch gelten die aktuellen Hygiene-Bestimmungen des DHM.

Verlängerung der „Alterswerke“-Ausstellung bis zum 24. April 2022

Ein weiterer Grund zur Freude: Die Ausstellung „Alterswerke – Kunstgeschichte(n) erzählen“ ist bis zum 24. April 2022 verlängert. Unter Beachtung der 2G-Regelung ist ein Besuch täglich zwischen 10 – 17 Uhr möglich.

Gemeinsam mit der Albrechtsburg Meissen zeigt der Künstlerbund Dresden dort aktuelle Arbeiten von 80 Bildenden Künstler:innen, die 70 Jahre und älter sind. Der **Besuch** der Ausstellung ist für Mitglieder gegen Vorlage des gültigen KBD-Mitgliedsausweises **kostenlos**.

Nina Fischäss und Maren Marzilger, die beiden Kuratorinnen der Präsentation, bieten für Interessierte an folgenden Tagen jeweils drei **Führungen** an, die **jeweils um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr** stattfinden: **Do, 03., Sa, 05. und So, 06. März 2022.**

Die Teilnahme an den Führungen ist für alle Mitglieder des Künstlerbundes ebenfalls kostenlos. Anmeldungen für die Führungen sind notwendig beim Schlösserland Sachsen oder telefonisch unter 03521 4707-0 möglich.

WILLKOMMEN! Neue Besen – Alte Hasen | Noch bis zum 22. März

Am 14.12. hätte die zweite Ausstellung innerhalb unseres nagelneuen Formates „WILLKOMMEN! Neue Besen – Alte Hasen“ eröffnet werden sollen. Auch diese – wie so viele andere Ausstellungen und Projekte – hat die Pandemie vereitelt. Auf unserer Website ist ein kleiner optischer und akustischer Einblick in die Präsentation möglich. Das Video zeigt nacheinander Arbeiten unseres Neu-Mitgliedes Anja Seidel, die sich Sylvia Pásztor ausgesucht hat und dem Fotografen Ronald Hensel, der Thomas Bachler wählte. Filmausschnitte von David Buob und Frank Herrmann (Bestandsmitglieder) ergänzt Svea Duwes Chemnitzer Sonne. Katja Hoffmann Wildner (Neumitglied) und Yuka Origasa haben eine Gemeinschaftsarbeit geschaffen und sind zudem mit einer einzelnen malerischen Arbeit (Hoffmann Wildner) sowie einer Skulptur (Origasa) vertreten.

Wir freuen uns über das Einverständnis aller beteiligten Künstler:innen, dass die Ausstellung nun bis 22. März verlängert und damit noch eine ganze Weile besucht werden kann.

Nach wie vor: Kolleg:in zur ehrenamtlichen Organisation des Aktzeichnens gesucht

Das kostenlose Aktzeichnen soll nach einer coronabedingten Pause ab April wieder stattfinden. Um dies zu ermöglichen, suchen wir nach wie vor jemanden, der das Angebot koordiniert und z.B. die vom Künstlerbund bezahlten Modelle engagiert. Wer sich diese Aufgabe vorstellen kann, den bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle.

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Kunstschaffende, die in Sachsen ihr Werkverzeichnis anlegen möchten, haben die Möglichkeit, dies in der Sächsischen Werkdatenbank zu tun. Wie man sich dort anmeldet und Daten einpflegt oder auch welche Möglichkeiten der Unterstützung es bei Sichtung, Katalogisierung und fotografischer Erfassung gibt, erklärt unsere Kollegin Susanne Magister. Eine Voranmeldung zwecks Terminvergabe ist erforderlich. Die nächsten Termine finden vorbehaltlich einer Lockerung der Corona-Regeln am 01. März und am 05. April 2022 statt, jeweils von 9:30 - 11:30 Uhr. Zur Vereinbarung eines konkreten Zeitfensters melden Sie sich bitte beim Künstlerbund oder bei susannemagister@icloud.com an.

Willkommen im Künstlerbund

Wir freuen uns, Suntje Sagerer (Malerei, Zeichnung, Skulptur, Objekte, Fotografie, Multimedia) aus Dresden neu im Künstlerbund begrüßen zu dürfen können.

NACHRUF

Wir trauern um unser Ehren-Mitglied,
den Maler und Grafiker
Wolfgang E. Herbst Silesius
geboren 7. Januar 1935, verstorben im Februar 2022.

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ

Acht Stipendiatinnen ausgewählt

Bereits 1993 lud das Künstlergut Prösitz zum ersten Symposium für Bildhauerinnen mit Kindern ein. Aus eigener Betroffenheit heraus entwickelte sich die Idee, Künstlerinnen Zugang zu einem mehrwöchigen Arbeitsaufenthalt zu schaffen, welche neben ihrer beruflichen Herausforderung auch die der Mutterschaft meistern. Die Teilnahme an anderen Kunstsymposien in Deutschland (und darüber hinaus) können Künstlerinnen mit kleinen Kindern selten realisieren, da sie – im Gegensatz zu den Vätern – immer noch häufig die zeitintensivere Betreuung wahrnehmen müssen und einen Monat „Ausfall“ aus dieser Rolle selten gewährt bekommen. Die Stipendien im Künstlergut Prösitz hingegen erlauben, die Kinder mitzubringen, die während der Symposiumszeit eine Tagesbetreuung erfahren.

Eine Jury wählte nunmehr die Stipendiatinnen für das bereits laufende Jahr 2022 aus. Insgesamt haben sich trotz Corona (!) 40 Künstlerinnen aus der Bundesrepublik, Österreich, Polen, Portugal und Spanien beworben. Ausgewählt wurden **Alisa Heil (Portugal); Gaby Peters (Dortmund); Sonja Schrader (Berlin); Maja Behrmann, Agnes Lammert (Leipzig); Julia Schleicher, Katharina Gahlert (Halle); Maike Denker (Münster).**

Der Verein Künstlergut Prösitz ist heute ein erfahrener und kompetenter Partner in den Bereichen der Künstlerinnenförderung wie auch der Kulturarbeit im ländlichen Bereich mit Strahlkraft weit über die sächsischen Grenzen hinaus.

RATHAUSGALERIE GRIMMA, MARKT 27, 04668 GRIMMA

Keramische Kunstwerke von Sylvia Bohlen - Artist in Residence 2021/22

Öffnungszeiten: Do bis So von 15-17 Uhr
Dauer: 12. März bis 1. Mai 2022

Das sächsische Künstlergut Prösitz fördert seit drei Jahrzehnten bildende Künstlerinnen in besonderer Weise. Dafür werden jedes Jahr acht Stipendien verbunden mit einem Arbeitsaufenthalt vergeben. Seit 2020 wird eine weitere Form der Förderung (als Zeichen gegen die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie) durch das Künstlergut Prösitz durchgeführt: Pro Jahr kann nun zusätzlich eine Künstlerin im Programm „Artist in Residence“ die Ateliers und Werkstätten im Künstlergut für einige Wochen für ihre künstlerische Arbeit nutzen.

Die aktuelle Förderung wurde der 1965 geborenen Künstlerin Sylvia Bohlen zu teil. Sie fertigte in Prösitz ein großes Konvolut keramischer Plastiken. Die in Saalfeld lebende

Künstlerin schafft seit vielen Jahren in interessanter Weise Menschen- und Tierbilder sowie Rauminstallationen. Ihre Werkstoffe, in erster Linie Ton und Steinzeug, behandelt die Künstlerin wie eine Virtuosa. Die Oberflächen sind von Material- und Strukturreizen überzeugender Art geprägt. Inhalte der Arbeiten transportieren sich deutlich und nicht selten auf poetische Art und Weise. Ihre zahlreichen Porträtköpfe berühren die Betrachtenden dabei ebenso wie Tiermotive und dies vielleicht gerade auch deshalb, weil sie sich an klassischen Haltungen orientieren. Das Neue in scheinbar Altbekanntem zu entdecken, ist eine bereichernde Erfahrung.

In der Ausstellung wird zudem der Katalog präsentiert, welcher die acht Stipendiatinnen, die 2021 auf dem Künstlergut Prösitz im Symposium arbeiten konnten, vorstellt. Die Künstlerinnen kamen aus Deutschland und Norwegen und haben Kunstwerke in ganz unterschiedlicher, spannender und gegenwärtiger Weise geschaffen. Ihre Arbeiten sind in vielen Abbildungen im Katalog versammelt aber sie kommen auch mit ihren Gedanken und Haltungen in Texten zu Wort.

MITGLIEDER

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899
E-Mail: info@bbkl.org

Öffnungszeiten:

Dienstag 10 bis 13 Uhr
Mittwoch 13 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

4D Projektort des BBK Leipzig e.V.:

Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Öffnungszeiten:

Di - Do 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 09523 Plauen

Telefon: 03741 222 287
Fax: 03741 222 568

Öffnungszeiten der Galerie:
Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847
E-Mail: info@ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mi, Do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:
Mi, Do 11 - 17 Uhr
Bankverbindung:
Commerzbank Chemnitz
IBAN: DE20870400000107799900
BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516
E-Mail:
berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:
Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung
Bankverbindung
Ostsächsische Sparkasse
IBAN: DE67850503003120064911
BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15
Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 035844/76390
Vereinsadresse:
Vorsitzender: Wolfram Schnebel
Hochwaldstraße 15b
02797 Oybin OT Lückendorf

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

GEFÖRDERT DURCH:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.